



The Data Protection Company



SEP sesam - der Held, der Ihre Daten sichert.

Erfolgreiche Unternehmen & Organisationen vertrauen auf die SEP sesam Backup Lösung

Die HINT AG nutzt SEP sesam als sichere Backup-Lösung von Healthcare-Kundenumgebungen in der Schweiz

Die HINT AG ist ein renommierter Anbieter im Bereich der Bereitstellung und dem Betrieb von ICT-Services für das Schweizer Gesundheitswesen. Sie ist bekannt für ihre Expertise im Support und Betrieb massgefertigter IT-Lösungen. In der Schweiz fest verwurzelt, hat sich die HINT AG mit ihrem umfassenden Angebot für Spitäler, Heime und Praxen als ein führender Dienstleister etabliert. Die Sicherheit und Verfügbarkeit der sensiblen Personendaten spielt dabei eine zentrale Rolle, um den hohen Ansprüchen der Kunden gerecht zu werden und die Integrität der Daten zu gewährleisten. Vor diesem Hintergrund hat sich die HINT AG im Jahr 2012 für SEP sesam als ihre zentrale Backup- und Disaster Recovery-Lösung entschieden. Dies ermöglicht es der HINT AG, ihre Daten effizient zu schützen und im Falle eines Ausfalls schnell wiederherzustellen, um die Kontinuität ihrer kritischen IT-Services sicherzustellen. Ein Schlüsselement ihrer IT-Strategie ist die unbedingte Einhaltung der strikten Datenschutzgesetze der Schweiz, insbesondere die Regelung, dass Patientendaten das Land nicht verlassen dürfen.

Ausgangssituation

Die Experten der HINT AG verfügen über umfassende Kenntnisse in mehr als 20 zentralen Anwendungen des Gesundheitswesens und bieten ihren Kunden nachhaltige Unterstützung bei alltäglichen sowie zukünftigen IT-Herausforderungen. Diese Unterstützung erstreckt sich von der grundlegenden Infrastruktur und Anwendungsbereitstellung bis hin zur Umsetzung digitaler Innovationen. Aktuell betreut das Unternehmen mehr als 4.500 Clients und stellt für über 5.000 Anwender hochwertige ICT-Dienstleistungen bereit. Als Experte für den kritischen Sektor Gesundheitswesen deckt die HINT AG ein breites Spektrum ab – von standardisierten Serviceangeboten bis hin zu individuell zugeschnittenen Lösungen, die speziell auf die Bedürfnisse ihrer Kunden abgestimmt sind. Dabei bietet sie einen umfangreichen Servicekatalog, aus dem sich die Kunden den gewünschten Service aussuchen können. Zusätzlich betreibt die HINT AG eine Private Cloud, die „National Healthcare Cloud“. Damit müssen die Kunden die sensiblen Patientendaten nicht bei einem der globalen Player speichern. Die Datenhaltung und Datenbearbeitung wird damit in der Schweiz sichergestellt, was für Patientendaten auch gesetzlich so geregelt ist.

„SEP ist für uns ein Selbstläufer, wir sind wunschlos zufrieden.“

Dominik Rohrer, Fachbereichsleiter Datacenter-Services der HINT AG

Ein eingespieltes Team

Verantwortlich für die reibungslosen Abläufe ist Dominik Rohrer als Leiter des Fachbereichs Datacenter-Services der HINT AG. Mit insgesamt neun Mitarbeitern betreibt die Abteilung die IT-Plattformen in den beiden Schweizer Rechenzentren des Unternehmens. Drei Kollegen kümmern sich hauptsächlich um die Backupanwendung. SEP sesam wurde 2012 bei der HINT AG eingeführt und seitdem kontinuierlich ausgebaut. Die Implementierung wurde direkt mit SEP durchgeführt und auf Grund der Unternehmensgrösse wird diese direkt betreut. „SEP sesam wächst sei über 11 Jahren mit uns mit und das wird auch weiterhin so bleiben. Bei der strategischen Ausrichtung für Beschaffung und Wachstum werden wir SEP treu bleiben. Wir sind ein eingespieltes Team“, sagt Datacenter-Leiter Rohrer.

Das Unternehmen setzt auf eine stark virtualisierte Umgebung mit verschiedenen VMware-Clustern, die auf rund 800 virtuellen Maschinen, Datenbanken und Fileserver für ihre Kunden vorhalten. SEP sesam wird verwendet, um alle Datenbanken und Fileserver-Backups zu sichern, was aktuell 35 Kunden aus dem Gesundheitswesen umfasst – von mittelgrossen Spitälern, Alters- und Pflegeheimen bis zu Einzelpraxen in der Schweiz. Zusätzlich werden wichtige Daten der eigenen Private Cloud ebenfalls mit SEP sesam gesichert, wobei die Daten offline vorgehalten werden, um maximalen Schutz vor Cyberbedrohungen wie Ransomware zu bieten.



Dominik Rohrer,
Fachbereichsleiter
Datacenter-Services der
HINT AG

Anwender

Die HINT AG wurde 2004 in der Schweiz gegründet und spezialisiert sich auf IT-Services für das Gesundheitswesen. Rund 110 Mitarbeitende kümmern sich um das Portfolio aus, und IT-Infrastruktur- und Applikationsservices, um die Patientenversorgung zu verbessern. Als führender IT-Dienstleister arbeitet sie eng mit Gesundheitseinrichtungen zusammen, um durch technologische Innovationen die Effizienz und Qualität im Gesundheitswesen zu steigern. Ihr Ziel ist es, die Herausforderungen im Gesundheitswesen mit massgeschneiderten IT-Services sicher zu digitalisieren und die medizinische Versorgung zu optimieren.

<https://HINTag.ch/>

Ausgangssituation

Die HINT AG stand vor der Herausforderung, die Daten ihrer Kunden aus dem Gesundheitswesen der Schweiz, zuverlässig und gesetzeskonform zu sichern. Angesichts eines umfangreichen Kundenkreises und einer stark virtualisierten IT-Umgebung ist die Implementierung einer effektiven Backup-Lösung entscheidend. Das stetige Datenwachstum und strenge Datenschutzgesetze verstärkten die Notwendigkeit für eine zuverlässige Datensicherungslösung.

Lösung

Die HINT AG hat sich für SEP sesam entschieden, um eine umfassende Backup- und Disaster Recovery-Lösung für ihre Kundenumgebungen und die eigene „National Healthcare Cloud“ zu implementieren. Diese Lösung ermöglicht es, alle Datenbanken und Fileserver-Backups effizient zu verwalten und sicher in der Schweiz zu speichern, wodurch die gesetzlichen Anforderungen für den Schutz von Patientendaten erfüllt werden. Mit der Fähigkeit, Datenmengen von etwa 100 bis 150 Terabyte pro Woche zu sichern, bietet SEP sesam der HINT AG die Skalierbarkeit und Zuverlässigkeit, die sie benötigt, um auch in Zukunft den Anforderungen ihrer Kunden gerecht zu werden.



Ablauf des Backups in grossen Umgebungen

Alle Datenbanken werden auf einen Staging-Server gesichert und bleiben zunächst drei Tage auf Disk. Viertelstündlich erfolgt dabei ein Transaction-Lock und -Backup und einmal täglich ein Full-Backup. Das „Daten-Paket“ wird dann auf das zweite Rechenzentrum repliziert, das sich in einem getrennten Brandabschnitt befindet. Von dort wird es in die Tape-Library mit ungefähr 340 Slots gesichert. Damit ist die HINT AG auch dann betriebsfähig, wenn eines der Rechenzentren nicht mehr funktionieren sollte. SEP sesam verwaltet damit Datenmengen von ungefähr 100 bis 150 Terabyte pro Woche. Die eingesetzten Tapes basieren auf dem LTO-7-Standard, werden aktuell auf LTO-8 umgestellt, da das Datenwachstum unter anderem durch neue bildgebende Diagnoseverfahren immer weiter zunimmt.

Die Recovery-Fälle sind unterschiedlicher Natur. „Die Kunden kommen in der Regel auf uns zu, wenn einzelne Dateien gelöscht wurden. Dann können wir zügig die betroffenen Daten aus dem Backup-Set auslesen und wiederherstellen“, sagt Dominik Rohrer. „Bei den Datenbanken halten wir jeweils drei Versionen auf Disk vor. Das entspricht bei einem Spital drei Tage an Laborwerten, was für diese Umgebungen eine extrem lange Zeit ist. Im Falle eines Datenverlusts können wir somit ein Just-in-Time-Recovery durchführen. Die Daten lassen sich damit auf die Sekunde genau wieder herstellen.“

Dominik Rohrer und seine Kollegen machen regelmässige Restore-Tests, um die Vorgaben des Business-Continuity-Managements einzuhalten, das nach der ISO/IEC 27001:2013-Zertifizierung vorgeschrieben ist. Darin ist eine gewisse Anzahl an Tests durchzuführen. „SEP hat sich seit der Einführung als absolut zuverlässig und sehr performant erwiesen“, sagt Datacenter-Leiter Rohrer. „Falls Prozesse nicht so funktionieren wie sie sollen, unterstützt der SEP-Support durch zuverlässige Hilfe.“

Ausblick

Die HINT AG plant, ihre Zusammenarbeit mit SEP fortzusetzen und auszubauen, um dem erwarteten Datenwachstum gerecht zu werden. Eine weitere Tape-Library wird notwendig, und die Lizenzierung rund um SEP sesam entsprechend erweitert. „Die Preispolitik von SEP finde ich gerade vor dem Hintergrund des kontinuierlichen Ausbaus unserer Umgebung sehr fair“, ergänzt Dominik Rohrer. „SEP sesam wächst seit über 11 Jahren mit uns mit, und das wird auch weiterhin so bleiben. SEP ist für uns ein Selbstläufer, wir sind wunschlos zufrieden.“

Die erfolgreiche Implementierung von SEP sesam bei der HINT AG unterstreicht die Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit der Datensicherungslösung in einem kritischen Umfeld wie dem Gesundheitswesen, wo Datensicherheit und Compliance höchste Priorität haben.

hintag
Gesundheitswesen sicher digitalisiert

Kundenumgebung

Datenbanken und Fileserver werden auf mehreren VMware-Clustern mit ca. 800 virtuellen Maschinen betrieben.

Das zu sichernde Datenvolumen beträgt ca. 100 bis 150 TB.

Die Daten werden auf einem Huawei Storage gesichert und zusätzlich auf eine Tape-Library mit ca. 340 Slots gespeichert.

SEP sesam:

2 SEP sesam Umgebungen nach dem UNIT-Modell (37 + 35 Unit 2) lizenziert

„Die Preispolitik von SEP finde ich sehr fair.“

Dominik Rohrer, Fachbereichsleiter Datacenter-Services der HINT AG

„SEP sesam wächst seit über 11 Jahren mit uns mit, und das wird auch weiterhin so bleiben.“

Dominik Rohrer, Fachbereichsleiter Datacenter-Services der HINT AG

SEP AG

Die SEP entwickelt und vertreibt seit 1992 unternehmensweite Datensicherungslösungen und hat ihren Hauptsitz in Holzkirchen bei München. Eine Niederlassung mit Support und Vertriebsteam befindet sich zudem in den USA. Die SEP AG ist Hersteller von Backup- und Disaster Recovery-Software-Lösungen zum Schutz aller Daten. Die Backup-Lösung SEP sesam wird „Made in Germany“ entwickelt und unterstützt eine Vielzahl von virtuellen Umgebungen, Betriebssystemen, Anwendungen und Datenbanken – von der Entwicklung bis zum Support ohne Backdoors. Die universelle Unterstützung komplexer Systemumgebungen hebt SEP sesam deutlich von Mitbewerbern ab. Anwender schätzen die Möglichkeit, mehrere Backup-Systeme in nur einer zentral verwalteten Lösung zu konsolidieren. Zur zusätzlichen Sicherheit tragen auch die Immutable-Lösungen bei, die die Backup-Daten selbst vor Ransomware unveränderbar schützen. Mit dem SEP Cloud Application Protection Service (CAPS) bietet SEP zudem eine DSGVO-konforme Cloud-to-Cloud-Backup- und Data Loss Prevention-Lösung für Microsoft 365, Salesforce, Google Workspace und Dynamics 365 an.

Hauptsitz (EMEA):
SEP AG
Konrad-Zuse-Strasse 5
83607 Holzkirchen, Germany
Tel: +49 8024 46331 0
Fax: +49 8024 46331 666
E-Mail: info@sep.de

SEP USA:
1630 30th Street
Suite A #265
Boulder, CO 80301, USA
Tel: +1 303.647.3915
Fax: +1 877.611.1211
E-Mail: info@sepsoftware.com

Alle Warenzeichen und Handelsmarken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.